Mag. Dr. Richard Hufschmied[1]

1. Publikationen und Vorträge 1
    1.1. Publikationen 1
    1.2. Vorträge 7
2. Lehrtätigkeit 10
3. Ausstellungstätigkeit 11
4. Führungstätigkeit 12
5. Interviews 16
6. Weitere wissenschaftliche und sonstige Tätigkeiten 17

1. Publikationen und Vorträge

1.1. Publikationen

1996

Objektbeschreibungen zum Ausstellungskatalog des Heeresgeschichtlichen Museums „Die Schrecken des Eises und der Finsternis“, Wien 1996. (dienstlich)

Verfassen des Textes für das im HGM während der Sonderausststellung „Die Schrecken des Eises und der Finsternis“ (25. September 1996 – 2. März 1997) verwendete Audio-System: Für diese Schau des Heeresgeschichtlichen Museums wurde im September 1996 der Text (ca. 15 A4-Seiten) für eine Audio-Führung erstellt.

1997

„Die Vergangenheit ist nie tot, sie ist nicht einmal vergangen!“ Vorwort zum Katalog der Ausstellung „125 Jahre Rothschild-Spital – Wirkungsbereich der II. Wiener Medizinischen Schule, Displaced Persons-Lager“, Wien 1997, S. 1.

Mitautor des Artikels „125 Jahre Rothschild-Spital – Wirkungsbereich der II. Wiener Medizinischen Schule, Displaced Persons-Lager“, in: David, Jüdische Kulturzeitschrift, 9. Jg., Nr. 34, September 1997, S. 29–31.

Mitautor des Artikels „125 Jahre Rothschild-Spital – vom Krankenhaus zum DP-Lager“, in: Illustrierte Neue Welt, August/September 1997, S. 13–15.

---

[1] Die im Rahmen der dienstlichen Tätigkeiten von Dr. Richard Hufschmied durchgeführten Arbeiten wurden mit dem Hinweis „(dienstlich)“ versehen! Alle angegebenen Sonderführungen, ausgenommen jene in den Jahren 2008 und 2009, wurden im Dienst durchgeführt und sind als solche nicht extra ausgewiesen.

1998
Verfassen eines wissenschaftlichen Textes (Objektbeschreibung zu 104 Exponaten sowie Erläuterung des historischen Hintergrundes) für das – derzeit noch in Verwendung stehende – Audio-System zur permanenten Schausammlung des Heeresgeschichtlichen Museums, ca. 110 Seiten. (dienstlich)

2000
„Pierced Steel Planking“ im Bestand des Simmeringer Bezirksmuseums. In: Simmeringer Museumsblätter, Heft 64, Dezember 2000, S. 695–698.

Rezensionen zu Erwin A. Schmidl (Hg.), Österreich im frühen Kalten Krieg 1945-1958. Partisanen, Spione, Kriegspläne. Wien – Köln – Weimar 2000: Historicum, Zeitschrift für Geschichte, Nr. 65, Frühling 2000; David, Jüdische Kulturzeitschrift, 12.Jg., Nr. 46, September 2000; Illustrierte Neue Welt, August/September 2000.

2001
Beiträge zum Ausstellungskatalog des Heeresgeschichtlichen Museums in Zusammenarbeit mit dem Hadtörténeti-Múzeum Budapest „Der Eiserne Vorhang. A Vasfüggöny“, Wien 2001. (dienstlich)

„Grabstelle 0-0-112 verwahrlost“ – Zum Grabmal und Leben von Maximilian und Theodor Baillet de Latour, in: Simmeringer Museumsblätter, Heft 67, Dezember 2001, S. 777–782.

Die Maßnahmen der Westalliierten für den Fall einer sowjetischen Blockade Wiens 1948-1955, phil. Dipl. Arb., Wien 2001.

2002
Monographie:
Wien im Kalkül der Alliierten (1948–1955). Maßnahmen gegen eine sowjetische Blockade, Wien – Graz 2002, 143 Seiten, 39 Abbildungen.

2003
Operation “Squirrel Cage”. Die geheimen Lebensmitteldepots in Wien in der Besatzungszeit, in: Viribus Unitis. Jahresbericht 2002 des Heeresgeschichtlichen Museums, Wien 2003, S. 75–88.

Über den Umgang mit der Vergangenheit am Beispiel des Grabmals von Maximilian und Theodor Baillet de Latour, in: Pallasch, Zeitschrift für Militärgeschichte, Heft 15, September 2003, S. 65–69.

Vorkehrungen für den Krisenfall: Der Bau eines britischen Flugfeldes auf dem Wiener Küniglberg 1951. Hausarbeit im Rahmen der Dienstprüfung an der Verwaltungsakademie des Bundes (Begutachter: Dr. Walter Blasi), 14 Seiten.

2004

Die unmittelbaren Nachkriegspläne zum Wiener Arsenal und dem Heeresgeschichtlichen Museum, in: Viribus Unitis, Jahresbericht 2003 des Heeresgeschichtlichen Museums, Wien 2004, S. 51–60. (dienstlich)

Beiträge für den Ausstellungskatalog „Der Erste Weltkrieg 1914–1918. Ereignis und Erinnerung“, hrsg v. Deutschen Historischen Museum, Berlin 2004.

Das Neugbäude, „ein Heldengrab“ und der k.k. österreichische Militär-, Witwen- und Waisenfond, in: Simmeringer Museumsblätter , Heft 71/72, Wien 2004, S. 25–27.

Militärmusikkapellmeister sind gerüstet, in: Der Soldat, Nr. 24, Wien 2004, S. 14.

2005

Manuskript zur Geschichte der Foto- und Plakatsammlung [des Heeresgeschichtlichen Museums] vom Beginn der Auslagerungen während des Zweiten Weltkrieges bis zur Wiedereröffnung am 24. Juni 1955. (dienstlich)

Katalogbeiträge und Fotoredaktion zum Katalog der Sonderausstellung „Phönix aus der Asche“ – Zerstörung und Wiederaufbau des Heeresgeschichtlichen Museums 1944 bis 1955, Wien 2005. (dienstlich)

Bereichstexte zur Sonderausstellung „Über allen Gipfeln ist Ruh´. Fotografische Frontansichten damals und heute.“ (dienstlich)

Westalliierte Planungen und Maßnahmen gegen eine sowjetische Blockade Wiens 1948-1955, in: Stefan Karner – Gottfried Stangler (Hg.), „Österreich ist frei!“ Der Österreichische Staatsvertrag 1955, Beitragsband zur Ausstellung auf Schloss Schallaburg 2005, Horn – Wien 2005, S. 230–234.

Simmering 1945 im Spiegel britischer Quellen, in: Simmeringer Museumsblätter, Heft 73/74, Wien 2005, S. 26–36.

„In seinem Handeln vor der Geschichte gerechtfertigt zu sein, ist die wirklich große Genugtuung.“ Von der „Österreichischen Befreiungsmedaille“ zum „Ehrenzeichen für die Verdienste um die Befreiung Österreichs“, in: Viribus Unitis, Jahresbericht 2004 des Heeresgeschichtlichen Museums , Wien 2005, S. 103–124.

Das Jahr 1945 in Meidling im Spiegel britischer Akten, in: Blätter des Meidlinger Bezirksmuseums, Heft 64, Wien 2005, S. 25–35.

Krieg, Befreiung und Besatzung: Österreichs Weg zum Staatsvertrag. (=Irene Riegler – Heide Stockinger (Hg.), Generationen erzählen: Geschichten aus Wien und Linz 1945 bis 1955, erschienen als Bd. 54 der Reihe: „damit es nicht verloren geht ...“), Wien – Köln – Weimar 2005, S. 261–182.

Die „Vier im Jeep“, in: Der Standard, Sonderbeilage, 1. 10. 2005 Wien, S. 1.

„THE INTERNATIONAL PATROL – FOR YOUR PROTECTION“ Bereichstexte zur gleichnamigen Ausstellung (1. Sept. bis 26. Okt. 2005) im Auftrag der Projektgruppe „25 Peaces“ an der Fassade des Hauses der Industrie, Schwarzenbergplatz 4, Wien.

Der anglo-amerikanische Luftkrieg gegen das Gebiet des vormaligen Staates Österreich 1943-1945. (=Österreichische Zeitschrift für Kunst und Denkmalpflege, Jg. LVII, 2004, Heft 3/4, Sonderheft: Aus Trümmern wiedererstanden. Denkmalpflege 1945 bis 1955., hg. vom Österreichischen Bundesdenkmalamt), Horn – Wien 2005, S. 477-487.

2006

Die Foto- und Plakatsammlung von 1939 bis 1955, in: Viribus Unitis, Jahresbericht 2005 des Heeresgeschichtlichen Museums, Wien 2006, S. 45-49. (dienstlich)

Objektbeschreibungen in: Geschenkt, gekauft, ersteigert – gesichert. Die beeindruckendsten Neuerwerbungen der Jahre 2000 bis 2006“, Katalog zur gleichnamigen Schau des HGM, Wien 2006, 61 und 70-71. (dienstlich)

Vorkehrungen für den Krisenfall: Der Bau eines britischen Flugfeldes auf dem Wiener Küniglberg 1951, in: Gerald Brettner-Messler / Johannes Kalwoda / Hannes Rosenkranz / Michael Wladika (Hg.), Von Ferdinand III. bis Jörg Haider, Eckpunkte einer wissenschaftlichen Karriere, Festschrift für Lothar Höbelt zum 50. Geburtstag, Eigenverlag, Wien 2006, 343-356.

Die 30jährige Metamorphose der Auszeichnung „für Verdienste um die Befreiung Österreichs von der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft“, in: Zeitgeschichte, 32. Jg., Juli/August 2005, Heft 4, Wien 2006, S. 228–249.

2007

Sonderfall Wien? Österreich und die Alliierten, in: Michael Bienert – Uwe Schaper – Andrea Theissen (Hg.), Die Vier Mächte in Berlin. Beiträge zur Politik der Alliierten in der besetzten Stadt (=Schriften des Berliner Landesarchivs Berlin, Band 9, Berlin 2007, 109-129.

Es braucht Mut, sich der eigenen Vergangenheit zu stellen – Herta Weghaupt zum Geleit, in: Herta Weghaupt, Trauma versunken im Fluss, Erinnerungen 1935-1965, Wien 2007, 5f.

Feldmarschall Radetzky in Lomardo-Venetien 1848/49, in: Il Corsaro, Programmheft zur österreichischen Erstaufführungsserie der gleichnamigen Oper von Guiseppe Verdi in der Rossauer Kaserne, Wien 2007, 26ff.

A personal report as an OSCE observer at the Ukrainian preterm parliamentary elections held on September 30, 2007, in: www.go2kiev.com.

2008

Herausgeber (gemeinsam mit Oliver Rathkolb), „Mehrfach gewendet. Eine historisch-künstlerische Collage der Schlüsseljahre 1918/38/45/55 und 95“,Ausstellungsbroschüre zur

gleichnamigen Ausstellung im Auftrag der Österreichischen Präsidentschaftskanzlei, Wien 2008, 50 Seiten.

Die Czernowitzer Austria – vom Symbol der Habsburgermonarchie zur Frage nach einer europäischen Identität, in: Oliver Rathkolb / Richard Hufschmied (Hg.), „Mehrfach gewendet. Eine historisch-künstlerische Collage der Schlüsseljahre 1918/38/45/55 und 95“,Ausstellungsbroschüre zur gleichnamigen Ausstellung im Auftrag der Österreichischen Präsidentschaftskanzlei, Wien 2008, 44-56.

„Ohne Rücksicht auf Parteizugehörigkeit und sonstige Bestrittenheit und Unbestrittenheit„ – Dr. Karl Renner und die unendliche Geschichte eines Museum der Ersten und Zweiten Republik, in: ebd, 47-50.

Bereichs- und Objekttexte für die Ausstellung „Mehrfach gewendet. Eine historisch-künstlerische Collage der Schlüsseljahre 1918/38/45/55 und 95“, Österreichische Präsidentschaftskanzlei, Hofburg Wien.

(Gemeinsam mit Jenny Öhman) „1920 der schwedischen Armee gewidmet.“ Zur Geschichte des Kollers des Schwedenkönigs Gustav II. Adolf, in: Viribus Unitis, Jahresbericht 2007 des Heeresgeschichtlichen Museums, Wien 2008, 35-52. (dienstlich)

Grundlagen der Vermittlungstechnik, Manuskript für die KulturvermittlerInnen der „Republik.Ausstellung 1918/2008“ im Parlament in Wien.

Führungskonzepte samt altersspezifischen Arbeitsblättern (gemeinsam mit Georg Rütgen) für drei Zeitbereiche (1918-1938/45, 1938/45-2008 und Überblick) und drei Altersgruppen (10-12 Jahre, 13-14 Jahre und 15-18 Jahre) für die „Republik.Ausstellung 1918/2008“.

(Gemeinsam mit Lothar Höbelt) Ein Altösterreicher im Kreis um Canaris: Generalmajor Erwin von Lahousen (1897 - 1955), in: Stephen Schröder / Christoph Studt (Hg.), Der 20. Juli 1944 – Profile, Motive, Desiderate, Tagungsband der XX. Königswinterer Tagung im Februar 2007 (= Schriftenreihe der Forschungsgemeinschaft 20. Juli 1944 e.V, Band 10, Münster 2008), 65-80.

„Nun ist Czernowitz mit einem Schlage eine Soldatenstadt geworden“ – Die dreimalige russische Besetzung der Hauptstadt der Bukovina im Ersten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der Person des Gendarmerieoffiziers Eduard Fischer, in: Die Bukowina: historische und ethnokulturelle Studien, Tagungsband der IV. internationalen wissenschaftlichen Konferenz „Kaindlische Lesungen“ im Mai 2007 in der J. Fedkovyč Nationaluniversität in Czernowitz, Czernowitz 2008, 101-121.

2009

Bereichstexte für den historischen Teils der Ausstellung „1989. Ende der Geschichte oder Beginn der Zukunft? Anmerkungen zum Epochenbruch“, Kunsthalle Wien, Museumsquartier.

Kalter Krieg – Internationale Tagung am Institut für Zeitgeschichte, in: Der Soldat 14. April 2010, Nr. 7, 14.

Guide zur Geschichte der festen Anlagen in Österreich für die TeilnehmerInnen von „ERASMUS INTENSIVE PROGRAMME Cold War and Society“ am Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien, anlässlich der Exkursion auf den Truppenübungsplatz Bruckneudorf am 2. März 2010.

2010

Eine Luftbrücke nach Wien – Westalliierte Maßnahmen 1948-1955 für den Fall einer sowjetischen Blockade, in: Helmut Trotnow / Bernd von Kostka (Hg.), Die Berliner Luftbrücke – Ereignis und Erinnerung, Tagungsband des Alliiertenmuseums Berlin zur gleichnamigen Tagung am 23. und 24. April 2009 in Berlin, Berlin 2010, 100-109.

2011

„Ohne Rücksicht auf Parteizugehörigkeit und sonstige Bestrittenheit oder Unbestrittenheit“ – Die (un)endliche Geschichte von Karl Renners Museum der Ersten und Zweiten Republik (1946–1998), in: Dirk Rupnow / Heidemarie Uhl (Hg.), Zeitgeschichte ausstellen in Österreich. Museen – Gedenkstätten – Ausstellungen, Wien – Köln – Weimar 2011, 45-86.

Wasserkraft, Elektrizität und Gesellschaft in Österreich von 1880 bis in die 1930er-Jahre, phil. diss. Univ. Wien, Wien 2001.

Die Garnisonsstadt St. Pölten. Von den Anfängen bis zum Ende des Ersten Weltkriegs 1918. Unveröffentlichte Studie für das Militärkommando Niederösterreich, 23 S. (dienstlich)

2012

Herausgeber (gemeinsam mit Oliver Rathkolb, Andreas Kuchler und Hannes Leidinger), Wasserkraft. Elektrizität. Gesellschaft. Kraftwerksprojekte ab 1880 im Spannungsfeld (=Schriftenreihe Forschung in der VERBUND AG, Bd. 104, Wien 2012), 268 S.

„Weißes Gold“ in der Donaumonarchie, in: Oliver Rathkolb / Richard Hufschmied / Andreas Kuchler / Hannes Leidinger, Wasserkraft. Elektrizität. Gesellschaft. Kraftwerksprojekte ab 1880 im Spannungsfeld (=Schriftenreihe Forschung in der VERBUND AG, Bd. 104, Wien 2012), 27–65,

„Weißes Gold“ in (Deutsch-)Österreich – Kontinuität und Wandel mit dem Epochenjahr 1918, in: ebd., 84–148.

Topoi und Realitäten – Identitäten und der Versuch einer Analyse, in: ebd., 149–158.

Österreichs Bundesheer im „Kalten Krieg“ zwischen Ost und West. Eine zeithistorische Skizze rund um die Schlüsseljahre 1956 und 1968, in, Schauplatz Eiserner Vorhang. Europa: gewaltsam geteilt und wieder vereint, Beitragsband und Katalog zur gleichnamigen Ausstellung im Schloss Weitra, Weitra 2012, 52–59.

(Gemeinsam mit Katharina Prager und Oliver Rathkolb), Anmerkungen zum Epochenbruch, in: Oliver Rathkolb, Europa und das Ende des Kalten Krieges (=Wiener Vorlesungen im Rathaus, Bd. 156, Wien 2012), 61-85. [Es handelt sich hierbei um Texte zu Schlüsselbegriffen und einer Chronologie, die als Didaktikteil für die Ausstellung in der Kunsthalle Wien 2009/2010: „1989. Ende der Geschichte oder Beginn der Zukunft? – Anmerkungen zum Epochenbruch“ verfasst und hier erstmals abgedruckt wurden.]

1.2. Vorträge

1997
09.10.1997: Eröffnungsvortrag zur Ausstellung „125 Jahre Rothschild-Spital – Wirkungsbereich der II. Wiener Medizinischen Schule, Displaced Persons-Lager“ im WIFI Wien.

11.10.1997: Laudatio auf den Montangeologen Hans Höfer von Heimhalt (Teilnehmer der Isbjörn-Expedition unter der Leitung Graf Wilczeks im Jahre 1872) im Zuge einer Abendveranstaltung im Heeresgeschichtlichen Museum. (dienstlich)

2002
31.01.2002: „Das Heeresgeschichtliche Museum – Geschichte, Gegenwart und mögliche Zukunfts-perspektiven“ im Rahmen der Tagung der Arbeitsgemeinschaft „Geschichte und Sozialkunde“ im Heeresgeschichtlichen Museum. (dienstlich)

13.03.2002: Begrüßung und Einführungsvortrag anlässlich der Eröffnung der Ausstellung „Österreich in 9 Bildern“ in der Wirtschaftskammer Niederösterreich, Wien.

13.06.2002: „Der Zertifikatslehrgang für Kulturvermittlungsprogramme – Idee und Realität“, Kleine Galerie Wien.

28.11.2002: Begrüßung und Einführungsvortrag zur Buchpräsentation „Wien im Kalkül der Alliierten (1948-1955). Maßnahmen gegen eine sowjetische Blockade.“, Rathaus, Wien.

2003
26.03.2003: „10 Jahre museumspädagogische Arbeit am Heeresgeschichtlichen Museum – ein Erfahrungsbericht“ für angehende und bereits ausgebildete Lehrkräfte der Pädagogischen Akademie, Wien X, im Vortragssaal des HGM. (dienstlich)

10.05.2003: „Die Vier im Jeep“ – die Besatzungszeit in Wien“, Simmeringer Kulturverein und Bezirksmuseum, Festsaal des Amtshauses Simmering.

16.10.2003: Neue Forschungsergebnisse zur Besatzungszeit in Wien, Rotary-Club Mödling, Mödling.

2004
04.05.2004: Das Wiener Arsenal – von den ersten Überlegungen bis zur Gegenwart, Österreichischer Naturschutzbund, Museumsquartier, Wien.

20.07.2004: Tyrannenmord. Der 20. Juli 1944 und Österreich, Österreichische Gesellschaft für Kulturpolitik, Mödling.

2005
11.05.2005: „Geteilte Städte: Die Besatzungszeit in Wien und Linz“, referiert im Rahmen der Buchpräsentation Irene Riegler – Heide Stockinger (Hg.), Generationen erzählen: Geschichten aus Wien und Linz 1945 bis 1955, erschienen als Bd. 54 der Reihe: „damit es nicht verloren geht ...“, Wien – Köln – Weimar 2005, Bildungshaus St. Magdalena, Linz.

22.09.2005: „Österreich zwischen Krieg, Befreiung und Besatzung: Von der Moskauer Deklaration bis zum Zweiten Kontrollabkommen.“ Österreichische Gesellschaft für Kulturpolitik, Mödling.

06.10.2005: „Zum Beginn und Ende der Besatzungszeit in Österreich – der Versuch einer Datierung.“ Sommerrefektorium der Pfarrkirche St. Michael, Habsburgg. 12, Wien I.

14.10.2005: „Das fünfgeteilte Wien – ein Sonderfall?“ im Rahmen des wissenschaftlichen Symposiums „Die Vier Mächte in Berlin“, veranstaltet vom Historischen Institut der Universität Potsdam, dem Landesarchiv Berlin und vom Stadtgeschichtlichen Museum Spandau, Zitadelle Spandau, Berlin.

06.12.2005: Einführungsvortrag zur Sonderausstellung „Über allen Gipfeln ist Ruh´. Fotografische Frontansichten damals und heute“ im Heeresgeschichtlichen Museum, Wien. (dienstlich)

2006
31.03.2006: Die Türken vor Wien. Europa und die Entscheidung an der Donau 1683, „United Cine Corporation International Ltd.“, Vortragssaal Heeresgeschichtliches Museum. (dienstlich)

02.06.2006: „Die Österreichische Befreiungsmedaille 1946. Das Ehrenzeichen für Verdienste um die Befreiung Österreichs 1976“ im Rahmen der wissenschaftlichen Tagung „Intercongress Nagykanizsa – Magyar Heraldikai és Genealógiai Társaság Nemzetközi Konferenciája“ [Internationaler Kongress der Ungarischen Heraldischen und Genealogischen Gesellschaft in Nagikanizsa].

14.07.2006: Österreichische Geschichte: Vom Ende der Donaumonarchie 1918 bis zum Staatsvertrag 1955, internationale Hörer der Sommeruniversität Wien, Universitätscampus Wien.

21.08.2006: Österreichische Geschichte: Vom Ende der Donaumonarchie 1918 bis zum Staatsvertrag 1955., internationale Hörer der Sommeruniversität Wien, Universitätscampus Wien.

29.09.2006: Der Aufstand gegen das stalinistische System in Ungarn und seine Auswirkungen in Österreich, Österreichische Gesellschaft für Kulturpolitik, Mödling.

2007

16.05.2007: Die dreimalige russische Besetzung der Hauptstadt der Bukovina im Ersten Weltkrieg unter besonderer Berücksichtigung der Person des Gendarmerieoffiziers Eduard Fischer, IV. internationalen wissenschaftlichen Konferenz „Kaindlische Lesungen“, Sektion Bukowinaforschung (1775-1918): Errungenschaften und Perspektiven, J. Fedkovyč Nationaluniversität in Chernivdsi (Czernowitz), Ukraine.

17.12.2007: Kriegsende, Besatzungszeit und Kalter Krieg in Österreich 1945-1955, Vorlesung „Österreichische Zeitgeschichte“ für den 4. Jahrgang/7. Semester/Jg. Colloredo-Mansfeld“ (in Vertretung von Univ.-Prof. Dr. Lothar Höbelt), Theresianische Akademie, Wiener Neustadt.

2008

11.03.2008: Die Bukowina im Rahmen der österreichisch-ungarischen Monarchie (1775-1918) sowie ein persönlicher Erfahrungsbericht über den Einsatz als OSCE-Wahlbeobachter in der Ukraine 2007, Vereinigung Österreichischer Peacekeeper in Anwesenheit des ukrainischen Millitärattachés, AG Stiftgasse, Wien.

02.05.2008: Die Österreichische Befreiungsmedaille und das Ehrenzeichen für Verdienste um die Befreiung Österreichs, Internationale Tagung der Österreichischen Gesellschaft für Ordenskunde, Deutschlandsberg, Steiermark.

18.10.2008: Der Anschlussgedanke in der Geschichte Österreichs, Literarische Gesellschaft Mödling (in Zusammenarbeit mit dem Verein für Österreichische Kulturpolitik und der Anton Wildgans Gesellschaft), Festsaal des Museums Mödling.

21.10.2008: Besatzungszeit und Kalter Krieg in Österreich, Vorlesung „Österreichische Zeitgeschichte“ für den 4. Jahrgang/7. Semester/Jg. Erzherzog Albrecht (in Vertretung von Univ.-Prof. Dr. Lothar Höbelt), Theresianische Akademie, Wiener Neustadt.

24.10.2008: Einführung (gemeinsam mit Oliver Rathkolb) für die Ehrengäste im Rahmen der Ausstellungseröffnung „Mehrfach gewendet. Eine historisch-künstlerische Collage der Schlüsseljahre 1918/38/45/55 und 95“, Österreichischen Präsidentschaftskanzlei, Hofburg Wien.

07.11.2008: Professionelles Vermitteln von Ausstellungsinhalten, Vortrag samt Videoanalyse für die VermittlerInnen der „Republik-Ausstellung 1918/2008“, Parlament Wien.

28.11.2008: Von der Monarchie zur Republik, Verein für Österreichische Kulturpolitik Mödling, Evangelisches Gemeindezentrum, Mödling.

2009
23.02.2009: „Austrian Perspectives on Cold War and Society“ im Rahmen von „ERASMUS INTENSIVE PROGRAMME Cold War and Society“, Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien, Universitätscampus, Wien.

24.04.2009: Die Luftbrücke nach Wien. Westalliierte Maßnahme 1948-1955 für den Fall einer sowjetischen Blockade, wissenschaftliches Symposium „Die Berliner Luftbrücke – Ereignis und Erinnerung“ des Alliiertenmuseums Berlin am 23. und 24. April 2009, Flughafen Tempelhof, Air Base 1, Berlin.

12.10.2009: Einführung (gemeinsam mit Oliver Rathkolb) für Lehrkräfte in den historischen Teils der Ausstellung „1989. Ende der Geschichte oder Beginn der Zukunft? Anmerkungen zum Epochenbruch“ in der Kunsthalle Wien, Museumsquartier.

2012
17.04.2012: Impulsreferat anlässlich der Buchpräsentation: Oliver Rathkolb / Richard Hufschmied / Andreas Kuchler / Hannes Leidinger, Wasserkraft. Elektrizität. Gesellschaft. Kraftwerksprojekte ab 1880 im Spannungsfeld (=Schriftenreihe Forschung in der VERBUND AG, Bd. 104, Wien 2012), Verbundgebäude, Am Hof, 1010 Wien.

2. Lehrtätigkeit

WS 2001/SS 2002: Lehrgangsleiter und ständiger Vortragender des zweisemestrigen Zertifikatslehrganges für Kulturvermittlungsprogramme „Von der Idee zum eigenen Projekt“ (mit Exkursionen), Verband Wiener Volksbildung in Kooperation mit der Künstlerischen Volkshochschule und der Kleinen Galerie, Wien.

14.07.2006: Österreichische Geschichte: Vom Ende der Donaumonarchie 1918 bis zum Staatsvertrag 1955, internationale Hörer der Sommeruniversität Wien, Universitätscampus Wien.

21.08.2006: Österreichische Geschichte: Vom Ende der Donaumonarchie 1918 bis zum Staatsvertrag 1955., internationale Hörer der Sommeruniversität Wien, Universitätscampus Wien.

17.12.2007: Kriegsende, Besatzungszeit und Kalter Krieg in Österreich 1945-1955, Vorlesung „Österreichische Zeitgeschichte“ für den 4. Jahrgang/7. Semester/Jg. Colloredo-Mansfeld“, Theresianische Militärakademie, Wiener Neustadt.

21.10.2008: Besatzungszeit und Kalter Krieg in Österreich, Vorlesung „Österreichische Zeitgeschichte“ für den 4. Jahrgang/7. Semester/Jg. Erzherzog Albrecht, Theresianische Militärakademie, Wiener Neustadt.

07.11.2008: Professionelles Vermitteln von Ausstellungsinhalten, Vortrag samt Videoanalyse für die VermittlerInnen der „Republik-Ausstellung 1918/2008“, Parlament Wien.

3. Ausstellungstätigkeit

1996: Ton-Dia-Schau zur Sonderausstellung *„Die Schrecken des Eises und der Finsternis“* (25. September 1996–2. März 1997), HGM: Die Tonsequenzen für diese Schau sowie der Großteil der gezeigten Fotos wurden selbstständig bei zahlreichen Arbeitsbesuchen in den ORF-Tonstudios und ORF-Archiven ausgewählt. (dienstlich)

1997: Kurator der Sonderausstellung zum *"Lügen-Projekt":* Dieses Projekt, eine Gemeinschaftsausstellung 13 Wiener Museen und des Büros für Kulturvermittlung, wurde im HGM vom 22. März 1997 bis 20. Mai 1998 gezeigt. Die teilnehmenden Institutionen sollten jeweils in deren Bereich Objekte – in welcher Form immer – zum Thema "Lügen" präsentieren. (dienstlich)

1997: Konzeption, Umsetzung und Gestaltung der Ausstellung *„125 Jahre Rothschild-Spital – Wirkungsbereich der II. Wiener Medizinischen Schule, Displaced Persons-Lager“* im WIFI Wien vom 10. Oktober 1997 bis 17. Dezember 1997 in Teamarbeit. Im Zuge der Vorbereitungen (Konzeption, Umsetzung, Sponsoring, PR, Marketing etc.) wurde eng mit der Israelitischen Kultusgemeinde und dem Jüdischen Museum Wien zusammengearbeitet.

2003: Interaktive Fotoschau zur Sonderausstellung „Der Eiserne Vorhang – A Asfüggöny“ (24. April – 29. Juli 2003), HGM: Recherche und Zusammenstellung von über 130 – zum Teil noch nie veröffentlichten – Fotos mit Erstellung von Kurztexten. Diese wurden schließlich den Besuchern via PC „interaktiv“ zugänglich gemacht. (dienstlich)

2004: Kurator (gemeinsam mit Manfried Rauchensteiner) der Ausstellung *„Tyrannenmord. Der 20. Juli 1944 und Österreich.“* Diese Ausstellung des Heeresgeschichtlichen Museums, die ein starkes Medienecho hervorrief, dokumentierte erstmalig in Österreich die Rolle österreich-stämmiger Offiziere im militärischen Widerstand gegen das „Dritte Reich“. (dienstlich)

2005: Kurator der Ausstellung im Heeresgeschichtlichen Museums *„Über allen Gipfeln ist Ruh´. Fotografische Frontansichten damals und heute“*. Bei dieser Sonderausstellung handelte es sich um die erste reine Fotoausstellung seit dem Bestehen des Museums. (dienstlich)

2005: Kurator der Ausstellung *„THE INTERNATIONAL PATROL – FOR YOUR PROTECTION“* (1. September 2005 bis 26. Oktober 2005) im Auftrag der Projektgruppe „25 PEACES“, an der Fassade des Hauses der Industrie, Wien.

2008: Kurator (gemeinsam mit Oliver Rathkolb) der Ausstellung *„Mehrfach gewendet. Eine historisch-künstlerische Collage der Schlüsseljahre 1918/38/45/55 und 95“*, Österreichische Präsidentschaftskanzlei.

2009: Kurator (gemeinsam mit Katharina Prager und Oliver Rathkolb) des historischen Teils der Ausstellung *„1989. Ende der Geschichte oder Beginn der Zukunft?“*, zu sehen vom 9. Oktober 2009 bis zum 7. Februar 2010, Kunsthalle Wien, Museumsquartier.

4. Führungstätigkeit

Seit 1993 wurden im Heeresgeschichtlichen Museum Übersichts- und Sonderführungen zur permanenten Schausammlung sowie zu allen gezeigten Sonderausstellungen für unterschiedlichste Besuchergruppen durchgeführt. Darüber hinaus folgte ab November 2008 eine Tätigkeit als Vermittler im Parlament Wien. Im Rahmen dieser Arbeit führte Dr. Hufschmied zahlreiche Sonderführungen durch, etwa für Delegationen der Präsidentin des Nationalrates und der parlamentarischen Bundesheerbeschwerdekommission, die hier nicht angegeben werden. Ausschließlich die hier angegebenen Sonderführungen der Jahre 2008 und 2009 waren nicht dienstlich.

1994
23.02.1994: Sonderführung "Der Erste Weltkrieg" für die Teilnehmer der Gemeinschaftsabendveranstaltung mit der Wiener Städtischen Versicherung im Heeresgeschichtlichen Museum.

1995
SS 1995: Sonderführung „Die Geschützrohrsammlung des Heeresgeschichtlichen Museums" für Seminarteilnehmer unter der Leitung von Professor Wolfgang Häusler, Institut für Österreichische Geschichtsforschung, in den „Artilleriehallen“ des Heeresgeschichtlichen Museums.

1996
15.05.1996: Sonderführung für Angehörige des Rotary-Clubs Wien Süd.

29.11.1996: Sonderführung für Damen im Zuge der Abendveranstaltung für das NATO-Defence-College im Heeresgeschichtlichen Museum.

1997
28.11.1997: Sonderführung „Ottavio Piccolomini als Feldherr und Kunstmäzen“ für die Teilnehmer der Abendveranstaltung „Weinpräsentation des Weingutes Piccolomini“ im Heeresgeschichtlichen Museum.

2000
09.02.2000: Sonderführung: „Das 17. Jahrhundert aus militärhistorischer Sicht“ für Oberst i.G. Osman Aydogan, Militärattaché der Türkischen Botschaft, und Begleitung sowie Bedienstete des MWB/BMLV.

2001
10.01.2001: Sonderführung für den Verein der Freunde des Heeresgeschichtlichen Museums.

20.05.2001: „Die Idee einer Ausstellung“ - Sonderführung durch die Schau „Der Eiserne Vorhang“ im Rahmen der „scienceweek@austria 2001“.

29.05.2001: Sonderführung für Angehörige des Institutes für Europäische Ethnologie der Universität Wien.

12.06.2001: Sonderführung mit militärtechnischem Schwerpunkt für Angehörige des Amtes für Wehrtechnik.

18.06.2001: Sonderführung für die Teilnehmer des Empfanges des Ungarischen Kulturinstitutes und der AXA-Versicherung.

18.09.2001: Sonderführung für eine ungarische Delegation.

25.11.2001: Sonderführung „Die museumspädagogischen Aktionsprogramme des HGM“ für die Angehörigen des Lehrganges „Von der Idee zum eigenen Projekt“ (Verband Wiener Volksbildung).

28.11.2001: Sonderführung für die Teilnehmer der Tagung „Beutegut Frau – Wie können die Verbrechen an Frauen in Kriegen gesühnt und verhindert werden?“.

11.12.2001: Sonderführung „Weihnachten im Felde und in der Garnison“ für GenStbGrp D/BMLV.

2002
07.06.2002: Sonderführung durch die Wiener Innenstadt für Gäste der UOG-Wien.

27.06.2002: Sonderabendführung für Mitglieder des Vereins der Freunde des Heeresgeschichtlichen Museums.

30.09.2002: Sonderabendführung für Angehörige des Österreichisch-Türkischen Wissenschaftsforums.

05./06.10.2002: Sonderabendführungen anlässlich der „Langen Nacht der Museen“.

10.10.2002: Sonderführung für Mitglieder des Rotary-Clubs Mödling.

2003
03.12.2003: Sonderführung für die Direktion für Sicherheitspolitik des BMLV und Gäste.

16.01.2003: Sonderführung für Mitarbeiter des Büros für Sicherheitspolitik, BMLV und Gäste des Zentrums für Analysen und Studien der Deutschen Bundeswehr.

16.01.2003: Sonderabendführung für Angehörige des Vereins der Freunde der Universität Wien.

20.02.2003: Sonderführung für blinde und sehbehinderte Personen anlässlich des 14. Welttages der Fremdenführer.

11.04.2003: Sonderabendführung für die Teilnehmer der BMLV-Aktion „Sandkorn“.

25.05.2003: Sonderführung für eine Delegation der Bundesrepublik Deutschland (Landtagsabgeordnete von Sachsen-Anhalt).

28.05.2003: Sonderführung für Teilnehmer des Seminars „Schauplätze und Situationen – Wien und Österreich 1900–1945“ des Historischen Instituts der Universität Potsdam (gemeinsam mit den Universitäten Mainz und Thom/Polen).

02.06.2003: Sonderabendführung für Mitglieder der UNCAV (United Nations Correspondents Association Vienna), der ÖJC (Österreichischer Journalisten-Verband).

17.09.2003: Sonderführung für Mitarbeiter des Büros für Sicherheitspolitik, BMLV und Angehörige des Center for Security Studies, Zürich.

04.12.2003: Sonderführung „Frauenschicksale in Krieg und Frieden“ für das ausländische Militärattachékorps anlässlich des ChGStb-Informationstages.

11.12.2003: Sonderführung „... und der Rest ist Österreich“ für Mitglieder des Alumni-Verbandes der Universität Wien.

2004

04.04.2004: Sonderführung für einen Türkischer Minister und Begleitung

13.05.2004: Sonderführung „Das Ensemble des Arsenals“ für Mitglieder des Österreichischen Naturschutzbundes.

27.04.2004: Sonderführung für eine chinesische Delegation (offizieller Besuch des BMLV) mit anschließender Einweisung am Kahlenberg zur Geschichte der Bundeshauptstadt Wien.

07.07.2004: Sonderführung für eine deutsche Delegation (offizieller Besuch des BMLV) mit anschließender Einweisung am Kahlenberg zur Geschichte der Bundeshauptstadt Wien.

08.09.2004: Sonderführung für Angehörige der Deutschen Botschaft in Österreich.

9./10.10.2004: Sonderführungen „Wallenstein – Aufstieg und Fall eines berühmten Feldherrn“ im Zuge der „Langen Nacht der Museen“.

18.11.2004: Sonderführung „Österreich-Ungarn und der Erste Weltkrieg“ für Politiker und Bürgermeister aus der Provinz Trient/Italien.

11.12.2004: Sonderführung „Max Weiler und sein Dienst in der Deutschen Wehrmacht“ für GenMjr Mag. Erich Wolf, Kommandant der Luftstreitkräfte und Gäste.

2005
10.01.2005: Sonderführung für den Verein der Freunde des Heeresgeschichtlichen Museums.

14.04.2005: Sonderführung für Angehörige des BMLV.

05.07.2005: Sonderführung für Gäste der Deutschen Botschaft in Österreich.

20.08.2005: Sonderführung für eine schweizer Unteroffiziersdelegation.

12.09.2005: Sonderführung für eine slowakische Armeedelegation (Generalprokuratur).

09.10.2005: Sonderführung im Rahmen des „Europäischen Tages des Denkmalschutzes“ mit dem Schwerpunkt „Wiederaufbau“.

06.12.2005: Presseführung zur Sonderausstellung „Über allen Gipfeln ist Ruh´. Fotografische Frontansichten damals und heute“.

15.12.2005: Sonderführung für Mitarbeiter der Generalstabsabteilung 4, Kommando Einsatzunterstützung, BMLV.

2006
18.06.2006: Sonderführung einer britischen Offiziersdelegation (Gäste der Fliegerwerft, Zeltweg II).

24.06.2006: Geburtstagsführung für Prof. Dr. Gerhard Ritter, emeritierter Professor der Universität Würzburg, unter Anwesenheit von Angehörigen des Militärgeschichtlichen Forschungsamtes der Bundeswehr, Potsdam.

7./8.10.2006: Sonderführung „Österreichs Aufstieg zur Großmacht“ anlässlich der „Langen Nacht der Museen“.

22.10.2006: Sonderführung in memoriam DDDr. Rudolf Rautschka für Bgdr Mag. Heribert Temmel und Gäste.

29.11.2006: „Praktische Beispiele der Museums- und Ausstellungsdidaktik“, Seminar von Dr. Georg Kastner, Universität Wien, Institut für Osteuropäische Geschichte.

2007
20.02.2007: Sonderführung für das Vermittlungsteam von Schloss Schönbrunn.

25.05.2007: Sonderführung für eine Jordanische Offiziersdelegation.

21.06.2007: Sonderführung für eine Schweizer Offiziersdelegation.

22.06.2007: Sonderführung für die Seminarsteilnehmer von Univ.-Doz. Dr. Heidemarie Uhl, Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien.

05.07.2007: Sonderführung für eine Jordanische Offiziersdelegation.

21.07.2007: Sonderführung für die Europäische Unteroffiziersgesellschaft.

21.11.2007: Sonderführung für den Österreichischen Journalistenbund.

2008
24.10.2008: Sonderführung (gemeinsam mit Oliver Rathkolb) für die Ehrengäste im Rahmen der Ausstellungseröffnung „Mehrfach gewendet. Eine historisch-künstlerische Collage der Schlüsseljahre 1918/38/45/55 und 95“, Österreichischen Präsidentschaftskanzlei, Hofburg Wien.

2009
12.10.2009: Sonderführung (gemeinsam mit Oliver Rathkolb) für Lehrkräfte im Rahmen des historischen Teils der Ausstellung „1989. Ende der Geschichte oder Beginn der Zukunft? Anmerkungen zum Epochenbruch“ in der Kunsthalle Wien, Museumsquartier.

2011
03.04.2012: Sonderführung für Angehörige des Europäischen Parlaments, Haus der Europäischen Geschichte in Brüssel.

5. Interviews

2001
28.11.2001: Ö1 „Religion Aktuell“ zur Rolle der Frau im Krieg sowie ihrer Darstellung im Heeresgeschichtlichen Museum. (dienstlich)

2002
28.11.2002: Radio Österreich International zur Publikation „Wien im Kalkül der Alliierten (1948-1955). Maßnahmen gegen eine sowjetische Blockade“.

2004
30.01.2004: ORF 2, Treffpunkt Kultur, Geschichte des Wiener Arsenals. (dienstlich)

13.05.2004: Puls TV, Sonderausstellung „Tyrannenmord. Der 20. Juli 1944 und Österreich.“ (dienstlich)

30.10.2004: Puls TV, Die Schlacht um Wien (6.–13.April 1945).

2005
23.08.2005: Telefoninterview zu den Ferienspieltagen im HGM, Radio Arabella. (dienstlich)

24.08.2005: Livetelefoninterview zu den Ferienspieltagen im HGM, Radio Wien. (dienstlich)

22.05.2005: Kriegsende und Besatzungszeit, Radio Oberösterreich, Schwerpunkt 50 Jahre Staatsvertrag, 60 Jahre Kriegsende in Österreich im Rahmen der Sendung „Lust aufs Leben, Kultur aus allen Richtungen“.

2006
19.09.2006: Ren TV Moskau, Otto Skorzeny und seine Stellung im „Dritten Reich“. (dienstlich)

2007
28.03.2007: VPRO-Television, Niederlande, Fernsehinterview zu den Ursachen des Ersten Wetlkrieges. (dienstlich)

2008
Interviewpartner für den Schulfilm „Der Kalte Krieg – Die Geschichte des Ost-West-Konfliktes“ im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung, Unterricht, Kunst und Kultur.

6. Weitere wissenschaftliche und sonstige Tätigkeiten

11.2003 und **05.2004**: Forschungsaufenthalte im Londoner Public Record Office, Kew, London mit Unterstützung des Österreichischen Kulturforums/Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten.

2004–2005: Wissenschaftlicher Berater und redaktioneller Mitarbeiter bei der von Hugo Portisch produzierten ORF-Fernsehdokumentation „Die Zweite Republik – eine unglaubliche Geschichte“.

2005: Wissenschaftliche Beratung für das Staatsvertragsprojekt „25 PEACES“, einer Kooperation von Bundestheater-Holding und Culture Industries Austria, gefördert vom Bundeskanzleramt. Im Rahmen dieser Tätigkeiten wurde etwa die Ausstellung „THE INTERNATIONAL PATROL – FOR YOUR PROTECTION“ an der Fassade des Hauses der Industrie, dem ehemaligen Sitz des Alliierten Rates, konzipiert und umgesetzt.

26.09.–03.10. 2007:Wahlbeobachter im Rahmen der OSCE Wahlbeobachtermission anlässlich der Parlamentswahlen in der Ukraine am 30.10. 2007.

2008-2009: Verantwortlicher für den Aufbau und die kontinuierliche Betreuung der Besucherkommunikation und der Museumspädagogik der „Republik-Ausstellung 1918/2008“ im Parlament, Wien.

März 2009-August 2010: Wissenschaftlicher Mitarbeiter des am Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien angesiedelten Forschungs- und Buchprojektes „Wasserkraft – Elektrizität – Gesellschaft“.

Ab März 2009 bis dato: Mitarbeiter der Parlamentsdirektion, Abteilung L4.5 / Veranstaltungen und Besucher/innen, Parlament Wien.

2011
Co-Lektorat der Publikation: Stefan Bader, An höchster Stelle … Die Generale des Österreichischen Bundesheeres der Zweiten Republik (=Schriften zur Geschichte des Österreichischen Bundesheeres, Bd. 3, 2., überarbeitete Auflage, Wien 2011), 430 S. (dienstlich)
(Stand: Juli 2012)